

## Verhaltenskodex LV ev. Posaunenchor in der Pfalz (13.05.2024)

### **Körperkontakt:**

- Unerwünschte Berührungen oder körperliche Annäherungen sind verboten.
- Versprechen von Belohnungen und Androhung von Strafen sind verboten.
- Vor pädagogisch sinnvollen Berührungen auch zum Trost, wird die Erlaubnis erfragt.

### **Intimsphäre:**

- Wir gehen nicht ungefragt und unangekündigt in Zimmer der Teilnehmenden.
- Betreuende schlafen nicht mit minderjährigen Teilnehmenden in einem Zimmer. Ausnahmen bedürfen dem ausdrücklichen Wunsch der Erziehungsberechtigten.
- Die Zimmerbetreuung setzt sich nicht aufs TN-Bett. Körperkontakt zum Trost wird im Team transparent gemacht.
- Betreuende duschen nicht mit TN und ziehen sich nicht mit ihnen um. Nutzung der Sammelumkleide ist freiwillig.
- Bei notwendiger medizinischer Hilfe sucht sich TN eine Betreuungsperson aus. Diese darf ablehnen. Hilfe wird im Team transparent gemacht.
- Teilnehmende sind nie in Zimmern von Betreuenden.
- Betreuungspersonen fotografieren/filmen nicht. Offizielle Bilder werden in Verantwortung des Landesposaunenwarts datenschutzkonform erstellt.
- Beim Fotografieren/Filmen werden Intimsphäre und Würde gewahrt.

### **Sprache:**

- Wir verzichten in unserer Sprache auf sexistische und andere diskriminierende Äußerungen, Schimpfwörter, Beleidigungen.
- Wir stellen niemanden bloß (verbal/non verbal)
- Wir verwenden keine Kosenamen (wie z.B. Mausi, Schatz, Prinzessin...) Wir verwenden Abkürzungen und Spitznamen nur auf Wunsch der betreffenden Person (z.B. Alex, Steffi)
- Es gibt keine individuellen Geschenke von einzelnen Betreuenden gegenüber Teilnehmenden.

→ Wenn Grenzen oder dieser Verhaltenskodex verletzt werden, wenden wir uns an LPW Matthias Fitting, Landesobmann Pfr. Martin Groß, Jugendreferentin Pia Benker, Gemeindediakon Matthias Vorstoffel und/oder Ivonne Achtermann die Verantwortliche zum Thema sexualisierte Gewalt in der Kirche der Pfalz/Meldestelle.